

**Die Segelflugkommission fördert den Einsatz von Doppelsitzern
in den Vereinen des Aeroclub NRW durch die
„Initiative Breitensport - Streckensegelflug für Viele“**

Mit dem Artikel „[Der Nutzen des Doppelsitzers in den Luftsportvereinen und als Basis für den Segelflugbreitensport](#)“ wird diese Initiative begründet.

Für die Flugsaison 2019 soll das Engagement der Vereine mit dem Einsatz von Doppelsitzern zum Streckensegelflug beim NRW Segelfliegtag 2019 gewürdigt und durch Geldpreise gefördert werden. Das wurde den Vereinen im Vorjahr mitgeteilt.

In diesem Zusammenhang werden hier Fragen an die Vereine zum Einsatz von Doppelsitzern während der Flugbetriebszeit vom 1.1. bis 31.10.2019 gestellt. Bei den hier angeführten Flugzeugen muss der Verein Halter oder Charterer sein.

Der per Computer auszufüllende Fragebogen ist bis zum **14.11.2019** an folgende Email-Adresse zu senden:
baumgartl@aeroclub-nrw.de

Im Sinne einer fairen Würdigung und geldlichen Unterstützung der Vereine könnten Stichproben zu den Antworten in dem Fragebogen erfolgen.

Vereinsname: _____

Emailadresse des Vereins oder Bearbeiter: _____

1. Mitglieder

- a. Anzahl der Segelflug-PPL-Inhaber _____
- b. Anzahl der Segelflug-Schüler _____

2. Einsitzer im Vereinsbetrieb

- a. Anzahl Flugzeuge _____
- b. Flugzeugtypen _____
- c. Anzahl Flugstunden _____
- d. Anzahl Streckensegelflug-Stunden bei einem Streckensegelflug mit mehr als 100 Punkten im OLC _____

3. Doppelsitzer im Vereinsbetrieb, vorwiegend für Grundschulung bis zum PPL

- a. Anzahl Flugzeuge _____
- b. Flugzeugtypen _____
- c. Anzahl Flugstunden _____
- d. Anzahl Streckensegelflug-Stunden bei einem Streckensegelflug mit mehr als 100 Punkten im OLC _____

4. Doppelsitzer im Vereinsbetrieb, vorwiegend für Inhaber eines PPL

- a. Anzahl Flugzeuge _____
- b. Flugzeugtypen _____
- c. Anzahl Flugstunden _____
- d. Anzahl Streckensegelflug-Stunden bei einem Streckensegelflug mit mehr als 100 Punkten im OLC _____

5. Welche Erfahrungen wurden durch den Einsatz von Doppelsitzern gemacht?

Im Hinblick auf:

- a. Flugstunden von Doppelsitzern im Vergleich zu Einsitzern

- b. Einbeziehung von Piloten zum Streckensegelflug, die sonst nicht aktiv waren (75%-Kollektiv, siehe dazu Artikel „Der Nutzen...“

- c. Veränderte Gruppendynamik

- d. Sonstige Erfahrungen
